

H₂-Readiness von Komponenten

6. Oktober 2022

TÜV SÜD vergibt Zertifikat an fischer Edelstahlrohre GmbH

München. Zukünftig wird Wasserstoff in vielen Anwendungen immer wichtiger. Mit einer neuartigen Zertifizierung bestätigt TÜV SÜD, dass Werkstoffe und Komponenten dem Einsatz unter diesen Bedingungen gewachsen sind. Ein solches Zertifikat hat der Prüf- und Zertifizierungsdienstleister an die fischer Edelstahlrohre GmbH in Achern vergeben.



Die Wahl der richtigen Werkstoffe für Wasserstoffanwendungen ist mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Beim Einsatz von Wasserstoff sind komplexe Schadensmechanismen zu berücksichtigen, welche die Zuverlässigkeit von Werkstoffen – insbesondere metallischen Werkstoffen – negativ beeinflussen können. Die

vorhandenen Regelwerke erfassen das Thema der Wasserstoffbeständigkeit im Moment noch nicht vollständig oder sind auf bestimmte Anwendungsbereiche begrenzt. Aus diesem Grund hat TÜV SÜD in Zusammenarbeit mit Komponentenherstellern einen eigenen Standard für die „Werkstoffbeständigkeit gegenüber Druckwasserstoff“ entwickelt, der auf anerkannten internationalen Regelwerken wie ASME B31.12, EIGA Doc 121/14 oder CSA-CHMC-1 basiert und die Grundlage für die entsprechende Zertifizierung darstellt. „Mit unserem Standard ermöglichen wir belastbare Aussagen zur Wasserstoffbeständigkeit von Werkstoffen und Komponenten“, sagt Dr. Thomas Gallinger, Leiter Wasserstoffprojekte bei der TÜV SÜD Industrie Service GmbH. „Durch den strukturierten Bewertungsprozess und jährliche Überwachungsaudits in den Produktionsstätten schaffen wir das nötige Vertrauen in einem Wasserstoffmarkt, der sich ausgesprochen dynamisch entwickelt“, ergänzt Simon Schlei, Material Expert – H₂-Readiness bei TÜV SÜD Industrie Service.

Diesem Bewertungsprozess hat sich die fischer Edelstahlrohre GmbH in Achern mit Erfolg gestellt. Das Zertifikat von TÜV SÜD bestätigt, dass die längsnahtgeschweißten Edelstahlrohre von fischer die Anforderungen für Hochdruckanwendungen mit Wasserstoff erfüllen. Es umfasst längsnahtgeschweißte

Edelstahlrohre aus den Werkstoffen 1.4401, 1.4404 und 1.4435 mit Durchmessern von 5 mm bis 205 mm. Die fischer Edelstahlrohre GmbH gehört zur fischer group, die nach eigenen Angaben der weltweit marktführende Hersteller von hochwertigen Edelstahlrohren und -komponenten und technologisch führend bei der Herstellung längsnaht-lasergeschweißter Rohre ist.

Weitere Informationen zu den Leistungen von TÜV SÜD im Wasserstoffbereich gibt es unter www.tuvsud.com/wasserstoff.

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter www.tuvsud.com/presse.

Bildunterschrift: Dr. Thomas Gallinger von TÜV SÜD übergibt das Zertifikat an Hans-Peter Fischer, Geschäftsführer fischer group. **Bildnachweis:** fischer group

Pressekontakt:

Dr. Thomas Oberst TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 23 72 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail thomas.oberst@tuvsud.com Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 25.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de